

Die Nordböhmische Philharmonie Teplice ist das einzige professionelle Symphonieorchester im Bezirk Ústí. Die Gründungsurkunde und die amtliche Bestätigung tragen die Jahreszahl 1838. Bis ins Ende des 19. Jahrhunderts gab das Orchester regelmässige Zyklen symphonischer Musik unter Mitwirkung der gefragtesten Dirigenten und Solisten jener Zeit. Hier konzertierten die grössten Persönlichkeiten der Weltmusikszene, beispielsweise die Dirigenten Richard Strauss, Felix von Weingartner, Siegfried Wagner, Alexander Zemlinský, die Pianisten Eugen d'Albert, Ferruccio Busoni, Teresa Carreño, Ernst von Dohnányi, Moriz Rosenthal, Emil von Sauer, die Geiger Adolf Busch, Willy Burmester, Henrich Hermann, Bronisław Huberman, Joseph Joachim, Fritz Kreisler, Pablo de Sarasate, Eugène Ysaÿe, die Violoncellisten Hugo Becker, Pablo Casals, Julius Klengel, David Popper, die Sängern Lilli Lehmann, Vittorio Arimondi und viele andere mehr.

Im Verlaufe des Jahres 2004 absolvierten die Teplitzer Philharmoniker 140 Konzerte, davon 52 im Ausland. Mehr als 400 000 Zuhörer in Deutschland, Italien, Österreich, Spanien, in der Schweiz, in Monaco, Frankreich, Belgien, Dänemark, Portugal, Kroatien, Slowenien, Serbien, auf Malta und in anderen Ländern, hatten die Gelegenheit, sich mit der steigenden künstlerischen Qualität des Orchester bekannt zu machen. Die ausländische Kritik legte dabei grossen Wert auf die junge Besetzung des Orchesters, sowie auf dessen Zusammenspiel und den künstlerischen Gesamteindruck. Die Philharmonie beginnt in bedeutenden europäischen Zentren zu wirken, beispielsweise in München, Berlin, Basel, Paris, Valencia, Lissabon, Belgrad, Budapest, Zagreb, Ljubljana, Bordeaux, Toulouse, Grenoble, Madrid, La Valletta und in weiteren Städten. Die Erfolge im Ausland bringen neue Einladungen zur Konzerttätigkeit und Prestige. Dank der Zusammenarbeiten im Ausland und der ausgezeichneten Kontakte zu Agenturen ist die Nordböhmische Philharmonie Teplice in der Lage, eine ganze Reihe bedeutender Künstler von Weltformat in ihre Dramaturgie einzubinden, beispielsweise Mischa Maisky, Sharon Kam, Shlomo Mintz, Kun-Woo Paik, José Carreras, David Lomelí, Pacho Flores, Ramón Vargas, Maxim Vengerov und andere.

Im Herbst 2013 absolvierte die Nordböhmische Philharmonie Teplice eine Tournee nach Asien, wo sie nacheinander Vietnam, Kambodscha, Hong Kong, Singapur, Malajsien und Brunei besuchte. Das Orchester trat im Beisein der königlichen Familien auf, so beispielsweise in Malajsien in Kuala Lumpur im Saal Dewan Filharmonik Petronas oder in Kambodscha in Phnom Penh sowie in der Hauptstadt Bruneis Bandar Seri Begawan. Im Frühjahr 2017 durchgeführte Philharmonie eine erfolgreiche Tour durch Südamerika, wo sie Konzerte in renommierten Städten von Santiago de Chile, San Juan, Córdoba, Rosario und Buenos Aires hatten. Ab September 2018 ist er neuer Chefdirigent der Nordböhmischen Philharmonie Teplice tschechischer dirigent Petr Vronský.

Träger der Nordböhmischen Philharmonie ist die statutarische Stadt Teplice und das Orchester ist von dieser auch zur Veranstaltung und Organisation des Musikfestivals Ludwig van Beethoven beauftragt, welches im Jahre 1964 gegründet wurde.